

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Verwertung SNI000000485

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.196	SNI000000485			Herr Kalcher

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
06.07.2011	06.07.2011	20.07.2011				06.07.2011		

genehmigt bis 24.7.2016

Abfallerzeuger	
<p style="text-align: center;"><u>Körperschaft des Abfallbeförderers</u></p> <p>EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Telefon: 09831/8006-0 Telefax: 09831/8006-42</p>	<p style="text-align: center;"><u>Beförderer</u></p> <p>Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-0 FAX: 09831/8006-42</p>

Abfall	
<p><i>interne Bezeichnung:</i> Leergut - Eisenmetallemballagen/Kunststoffemballagen - 150110</p> <p style="margin-left: 40px;"><i>AVV:</i> 150110 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt wurden</p> <p style="margin-left: 40px;"><i>EWC:</i></p>	
<i>gen. Gesamtmenge:</i> 500 to	<i>gen. Jahresmenge:</i> 100 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<p style="text-align: center;"><u>Körperschaft Entsorgungsanlage</u></p> <p>Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen</p>	<p style="text-align: center;"><u>Entsorgungsanlage</u></p> <p>BAZ - Ernst Rudolf GmbH & Co. KG BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager) Aha 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-86 FAX: 09831/8006-87</p>

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
 Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./ PZ*)

SN1000000485

0

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

SN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

mit Behördenbestätigung zur Verwertung freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme

ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV) zur Beseitigung EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft

1.1 **Rudolf Ernst GmbH & Co. KG**
Städtereinigung

Straße Hausnummer

1.2 **Aha** **200**

Postleitzahl Ort Staat

1.3 **91710** **Gunzenhausen** **DE**

Ansprechpartner

1.4 **Herr Kalcher / Herr Weiß**

Telefon Telefax

1.5 **09831/8006-46** **09831/8006-87**

E-Mail-Adresse

1.6 **sa@ernst-gun.de**

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft

2.1 _____

Straße Hausnummer

2.2 _____

Postleitzahl Ort Staat

2.3 _____

Ansprechpartner

2.4 _____

Telefon Telefax

2.5 _____

E-Mail-Adresse

2.6 _____

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde bestätigtes Eingangsdatum Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5

Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr

_____ Unterlagen vollständig _____

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am _____

Tag Monat Jahr _____

*) Prützziffer

Für jede Anfallstelle und für jeden Abfallschlüssel
gesondert ausfüllen.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr./ PZ*)

SNI000000485

0

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ*)

1.1

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.2

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

1.3

Postleitzahl

Ort

Staat

1.4

Ansprechpartner

1.5

Telefon

Telefax

1.6

E-Mail-Adresse

1.7

Bezeichnung der Anfallstelle

1.8

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer _____ Spalte _____ des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

2.1

Bundesland

Kreis Bezeichnung

Kennzeichen

Baden-Württemberg

Baden-Württemberg

H

Bayern

Bayern

I

Beförderernummer / PZ*)

2.2

1577T0010|9

Name

2.3 Rudolf Ernst GmbH & Co. KG
Städtereinigung

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

2.4

Aha 200

Postleitzahl

Ort

Staat

2.5

91710 Gunzenhausen DE

Ansprechpartner

2.6 Herr Kalcher / Herr Weiß

Telefon

Telefax

2.7

09831/8006-46 09831/8006-87

E-Mail-Adresse

2.6 sa@ernst-gun.de

*) Prüfziffer

Nr./ PZ^{*)}

SNI000000485

0

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 Leergut - Eisenmetalleballagen/Kunststoffemballagen - 150110

Abfallschlüssel

150110

Abfallbezeichnung

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV):

Ja

Nein

Art der Vorbehandlung

3.2

3.3 Konsistenz:

fest

stichfest

pastös/
schlammig/

staubförmig

flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt:

Ja

Nein

4 Anfall des Abfalls

Menge des Abfalls

bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises

4.1 500 t**5 Beantragte Laufzeit**5.1 von Datum
Tag Monat Jahr25.07.2011

bis

Datum
Tag Monat Jahr24.07.2016**6 Verantwortliche Erklärung**

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Unterschrift 2

Wolfgang Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Wolfgang Kalcher

Ort

Gunzenhausen

Datum

06.07.2011

*) Prüfziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ*)	SNI000000485	0
-----------	--------------	---

Abfallschlüssel
150110

Abfallbezeichnung
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft
1.1 Rudolf Ernst GmbH & Co. KG
Städtereinigung

Straße Hausnummer
1.2 Aha 200

Postleitzahl Ort Staat
1.3 91710 Gunzenhausen DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 Chemisch-/physikalische Behandlung Thermische Behandlung oberirdische Deponie Untertagedeponie sonstige Entsorgungsverfahren

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang IIA oder IIB des KrW-/AbfG) R12

Bezeichnung der Entsorgungsanlage Entsorgernummer / PZ*)
2.3 Rudolf Ernst GmbH & Co. KG 1577S0004 0
Städtereinigung

Name Betriebsstätte
Rudolf Ernst GmbH & Co. KG
Städtereinigung

Straße Hausnummer
2.4 Aha 200

Postleitzahl Ort Staat
2.5 91710 Gunzenhausen DE

Ansprechpartner
2.6 Herr Kalcher / Herr Weiß

Telefon Telefax
2.7 09831/8006-46 09831/8006-87

E-Mail-Adresse
2.8 sa@ernst-gun.de

2.9 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt: Ja
Freistellungsnummer / PZ*) FRI577000002 5

Annahmeerklärung

Nr./ PZ*)

SNI000000485

0

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

	Datum		Datum
	Tag Monat Jahr		Tag Monat Jahr
3.1 von	<u>25.07.2011</u>	bis	<u>24.07.2016</u>

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen.
Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort	Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers
	Tag Monat Jahr	
<u>Gunzenhausen</u>	<u>06.07.2011</u>	<u>Wolfgang Kalcher</u>

Zusatz

4.1 Outputnachweise: ENR2SEB00608, ENIGP0067612, ENE3TRV02655

Nr./ PZ)

SNI000000485

0

Behördliche Bestätigung

1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV

1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls

in der in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein

1.2 Die im Antrag auf Freistellung gemäß § 7 NachwV beschriebene Entsorgungsanlage wird für die Annahme der im Beiblatt zum Antrag genannten Abfälle (Abfallschlüssel) von der Pflicht, nachweispflichtige Abfälle nur nach vorhergehender Bestätigung des Entsorgungsnachweises im Sinne des § 5 NachwV anzunehmen, freigestellt.

Die Freistellung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs erteilt.

1.3 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):

lfd. Nr. 1

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung POP-Verordnung

Beschreibung Diese Bestätigung gilt nicht für Abfälle, die gefährliche Stoffe beinhalten, deren Inverkehrbringen chemikalienrechtlich oder nach sonstigen Vorschriften (z.B. POP-Verordnung (EG) Nr. 850/2004) verboten ist.

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 2

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung Output/ZWL

Beschreibung Die behördliche Bestätigung gilt unter der auflösenden Bedingung des Vorliegens eines gültigen Ausgangsentsorgungsnachweises gem. § 9 Abs. 3 i.V.m. § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NachwV. Hierzu sind die Entsorgungsnachweise ENR2SEB00608, ENE3TRV02655 sowie ENIGP0067612 angezeigt. Änderungen sind gem. § 6 Abs. 1 NachwV bzw. § 7 Abs. 4 NachwV dem LfU anzuzeigen.

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 3

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung Widerrufs- /Auflagenvorbehalt

Beschreibung Die Bestätigung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs und der Anordnung weiterer Auflagen und Bedingungen erteilt.

Auszufüllen durch die für die Entsorgungsanlage zuständige Behörde.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Formblatt: Behördenbestätigung

BB

Nr./PZ¹⁾

SNI000000485

0

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr.

Adressat **Beförderer**

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 4

Adressat **Entsorger**

Kurzbeschreibung **Begleitschein bundesweit**

Beschreibung

Für jedes Bundesland sind gesonderte Begleitscheine zu erstellen. Folgende Erzeugernummer ist im Begleitschein anzugeben: Für die Sammlung in Baden-Württemberg: HS0000000; Bayern: IS0000000.

lfd. Nr.

Adressat **Beförderer**

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 5

Adressat **Entsorger**

Kurzbeschreibung **Sammelmenge**

Beschreibung

Hinweis: Gemäß § 9 Abs.1 Satz 1 Nr. 4 NachwV - ausgenommen Abfälle nach Anlage 2a) NachwV - beschränkt sich die Sammelmenge auf 20 t pro Abfallerzeuger, Standort und Jahr.

lfd. Nr.

Adressat **Beförderer**

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 6

Adressat **Entsorger**

Kurzbeschreibung **keine Übertragbarkeit**

Beschreibung

Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 6 ist der Sammelentsorgungsnachweis nicht übertragbar.

lfd. Nr.

Adressat **Beförderer**

Kurzbeschreibung

Beschreibung

Auszufüllen durch die für die Entsorgungsanlage zuständige Behörde.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Formblatt: Behördenbestätigung

BB

Nr./ PZ¹⁾

SNI000000485

0

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 7

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung Übernahmeschein

Beschreibung Hinweis: Zum Nachweis der Übernahme sind Übernahmescheine gemäß NachwV unter Verwendung des Abfallschlüssels nach AVV zu verwenden.

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 8

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein

Beschreibung Hinweis: Die jeweils zu einem Transport gehörenden Übernahmescheinnummern sind in die Begleitscheine einzutragen.

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 9

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung Verwertung/Beseitigung

Beschreibung Hinweis: Diese Bestätigung beinhaltet gem. § 5 Abs. 3 NachwV keine Einstufung der Entsorgungsmaßnahme als Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren.

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 10

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung andere Vorschriften

Beschreibung Hinweis: Die Bestätigung schließt nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Zulassungen (z.B. aus dem Immissionsschutzrecht, Arbeitsschutzrecht, Chemikalienrecht, Gefahrstoffrecht, Abfallrecht etc.) nicht ein. Bestehende sonstige Pflichten des Erzeugers und Transporteurs, wie z.B. Überlassungspflichten, Regelungen hinsichtlich Transportgenehmigung oder gemäß EfbV, bleiben von dieser Bestätigung unberührt.

Auszufüllen durch die für die Entsorgungsanlage zuständige Behörde.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Formlatt: Behördenbestätigung

BB

Nr./ PZ^{*)}

SNI000000485

0

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. _____

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung _____

Beschreibung _____

lfd. Nr. 11

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung Output/ZWL/SN

Beschreibung Hinweis: Die Nutzung des SN steht unter der auflösenden Bedingung des Vorliegens eines gültigen Ausgangsentsorgungsnachweises gem. § 9 Abs. 3 i.V.m. 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NachwV. Änderungen sind gem. § 6 Abs. 1 NachwV bzw. § 7 Abs. 4 NachwV dem LfU anzuzeigen.

lfd. Nr. _____

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung _____

Beschreibung _____

1.4 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig

von 25.07.2011 bis 24.07.2016

1.5 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahre befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:

1.6 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet

Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet

1.7 Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

gebührenpflichtig Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

1.8 Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheides.

Rechtsbehelfung Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheids.

1.9 Aktenzeichen 38-8741.1

1.10 Ort Kulmbach

Datum 20.07.2011

Name Nathan Müller

*) Prüzfiffer

Nr. /PZ

SNI000000485

0

Deklarationsanalyse

Deklarationsanalyse 1075
(DB-Ident) _____

interne
Bezeichnung _____

Anhang

150110_Verpackungen_SN.pdf

Ergänzendes Formblatt

Abfallschlüssel _____

Abfallbezeichnung _____

betriebsint.

Abfallbezeichnung _____

Aktennummer _____

DeklarationsanalyseDatum: **06.07.2011**Analysennummer: **A-535**Status: **Freigegeben**interne Kennung: **150110**Sachbearbeiter: **Herr Kalcher***Beschreibung***Leergut - Eisenmetallemballagen/Kunststoffemballagen - 150110***Weitere Angaben***Zu Punkt R-41a:****Reste von Lösemittel und Lacken (Gefahrstoffe: Aceton, Butanon, n-Butylacetat, Xyluol) ca. 5-10 % der Verpackung (Säcke, Beutel, Folien, Kisten, Dosen, Flaschen, Fässer, Kanister, Platten)***Herkunft***Handel, Gewerbebetriebe, Industriebetriebe, Allgemeine Anwendungen***Zuordnung nach LAGA-Katalog**Zuordnung nach AVV-Katalog***150110****Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt wurden***interne Abfallbezeichnung***Verpackungen mit Anhaftungen***Analyse für* chem. phys. Behandlung Verbrennung Oberird. Deponie Untertagedeponie sonst. Behandlung Verwertung*erweiterte Angaben zum untersuchten Stoff*

Aussehen:

Farbe: **bunt**Geruch: **geruchlos**Konsistenz: **fest** fest stichfest pastös/schlammig/breig staubförmig flüssig

Homogenität:

Dichte:

*Bemerkung***Untersuchte Parameter**

Pos.	Kenn.	Parameter	Wert	Obergr.	Unterg.
1.	33	Glührückstand	< 30,00		Gew.%
2.	29	Fluor, Brom, Jod (ges.)	< 0,10		Gew.%
3.	52	PCB-Gehalt (nach DIN 51 527)	< 50,00		mg/kg
4.	17	Chlor organisch, gebunden	< 1,00		Gew.%
5.	60	Quecksilber	< 1,00		mg/kg
6.	66	Schwefel (gesamt)	< 1,00		%
7.	129	Silicium	< 1,00		Gew.%
8.	R-03	Cadmium	< 50,00		mg/kg
9.	R-11	Cyanide (leicht freisetzbar)	< 0,10		mg/l
10.	R-24	pH-Wert	7-9		
11.	R-38	Heizwert	> 11.000,00		kJ/kg

DeklarationsanalyseDatum: **06.07.2011**Analysennummer: **A-535**Status: **Freigegeben**interne Kennung: **150110**Sachbearbeiter: **Herr Kalcher****Untersuchte Parameter**

Pos.	Kenn.	Parameter	Wert	Obergr.	Untergr.
------	-------	-----------	------	---------	----------

12. R-41a Gefährliche Bestandteile des Abfalls**siehe weitere Angabe**